UWO-Water GmbH



Bodenfilter für belastetes Regenwasser

Mit dem Bodenfilter, einer Kombination aus Betonbehälter und D-Rainclean®-Substrat, steht dem Markt eine professionelle Lösung für den Umgang mit belastetem Niederschlagswasser auf bebauten Grundstücken zur Verfügung. Das System besteht aus einem runden Betonkörper im Nennweitenbereich von DN 1500 bis DN 2500, der neben einem Zu- und Ablauf mit einer Prallplatte, einem Vlies sowie D-Rainclean®-Substrat ausgestattet ist. In Verbindung mit einer Zisterne oder D-Raintanks® eignet sich der Bodenfilter optimal zur Regenwasserbehandlung auf engstem Raum. Geringer Platzbedarf

Nicht nur diese Eigenschaften machen das neue System für Architekten und Bauherren zu einer interessanten Alternative. Es lässt sich auch unter gestalterischen Aspekten gut auf dem Grundstück integrieren, und im Gegensatz zu einer herkömmlichen Rigole oder Mulde ist der Platzbedarf des Bodenfilters äußerst gering. Während die erforderliche Fläche einer herkömmlichen Mulde 10 bis 20 % der angeschlossenen Fläche beträgt, liegt der Flächenbedarf bei einem Bodenfilter bei ca. 2 bis 3 %. Ein wichtiger Aspekt in Bezug auf die Größe des Baugrundstückes und weiterhin steigende Grundstückspreise.

In Baden-Württemberg kann der Bodenfilter auch eingesetzt werden, wenn der Gesetzgeber eine belebte Bodenzone fordert.











www.uwo-water.de uwo@uwo-water.de Tel: 0621 89958120 Fax: 0621 89958122







